

per Fax: 0361 573211702  
per Mail: andrea.blossfeld@tsk.thueringen.de

**Stiftung Ettersberg**  
**Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße**  
Andreasstraße 37a  
99084 Erfurt  
Telefon: 0361 2192120  
[www.stiftung-ettersberg.de/andreasstrasse](http://www.stiftung-ettersberg.de/andreasstrasse)

**Bitte beachten Sie:**  
Das nächstgelegene Parkhaus befindet sich am Domplatz.

## DIE OKTOBER- REVOLUTION 1917: VOM EREIGNIS ZUM MYTHOS

Wissenschaftliches Tagesseminar der  
Stiftung Ettersberg und der Landeszentrale  
für politische Bildung Thüringen

**Samstag, 25. März 2017, 9.15 bis 17.15 Uhr**  
Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße Erfurt

### VERANSTALTER

**Stiftung Ettersberg**  
Jenaer Straße 4  
99425 Weimar  
Ansprechpartnerin: Katharina Schwinde  
Telefon: 03643 497514  
Mail: [schwinde@stiftung-ettersberg.de](mailto:schwinde@stiftung-ettersberg.de)  
[www.stiftung-ettersberg.de](http://www.stiftung-ettersberg.de)

**Landeszentrale für politische Bildung Thüringen**  
Regierungsstraße 73  
99084 Erfurt  
Ansprechpartnerin: Andrea Bloßfeld  
Telefon: 0361 573211701  
Mail: [andrea.blossfeld@tsk.thueringen.de](mailto:andrea.blossfeld@tsk.thueringen.de)  
[www.lzt-thueringen.de](http://www.lzt-thueringen.de)

An die  
Landeszentrale für  
politische Bildung Thüringen  
Regierungsstraße 73  
99084 Erfurt



**STIFTUNG ETTERSBERG**  
Europäische Diktaturforschung  
Aufarbeitung der SED-Diktatur  
Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße



Das Seminar ist unter der Nr. 5094-82-0372/17  
beim Thillm als Lehrerfortbildung akkreditiert.

## EINLADUNG

Der Sturm auf den Winterpalast prägt bis heute unser Bildgedächtnis von der Oktoberrevolution, doch er fand gar nicht statt. Die Machtübernahme durch die Bolschewiki verlief weit weniger spektakulär, die meisten Petrograder erfuhren davon aus der Zeitung. Die Bolschewiki inszenierten in der Folge ihren Coup jedoch in Filmen und auf Revolutionsfeiern als Erhebung der Massen und weltgeschichtliches Heldenepos. Der Mythos von der »Großen Sozialistischen Oktoberrevolution« überlagerte bald das historische Geschehen und fand auch Eingang in unser kulturelles Gedächtnis.

Zum bevorstehenden 100. Jahrestag der Oktoberrevolution möchte sich das wissenschaftliche Tagesseminar, das die Stiftung Ettersberg gemeinsam mit der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen veranstaltet, diesem vielfach verklärten Staatsstreich widmen, der den Beginn der sowjetischen Herrschaft in Russland markiert und zugleich Ausgangspunkt eines »Revolutionsexports« in andere Länder war. Im Vordergrund der Betrachtungen sollen einerseits das konkrete historische Ereignis, seine Vorgeschichte, sein Verlauf und seine Protagonisten stehen. Andererseits widmet sich das Tagesseminar der Rezeptionsgeschichte der Revolution und fragt, wie sie zur »Großen Sozialistischen Oktoberrevolution« und damit zum Gründungsmythos der Sowjetunion stilisiert wurde. In diesem Zusammenhang wollen wir die Erinnerung an die Oktoberrevolution in der Sowjetunion, der DDR und im postsozialistischen Russland beleuchten. Ganz konkret sollen die bis heute vorherrschenden Narrative und Bilder zur Revolution auf den Prüfstand gestellt, und in die historischen Zusammenhänge eingeordnet werden.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme nach Erfurt ein!



**PD Dr. Jörg Ganzenmüller**  
Vorsitzender der  
Stiftung Ettersberg



**Franz-Josef Schlichting**  
Leiter der Landeszentrale für  
politische Bildung Thüringen

## PROGRAMM

- 9.15 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
**Franz-Josef Schlichting**, Landeszentrale für  
politische Bildung Thüringen  
**PD Dr. Jörg Ganzenmüller**, Stiftung Ettersberg
- 9.30 Uhr **Der lange Vorlauf zum Oktober – Die Revolution  
von 1905 und die Februarrevolution von 1917**  
**PD Dr. Franziska Schedewie**, Universität Jena
- 10.30 Uhr **Die Oktoberrevolution von 1917 –  
Verlauf und Akteure**  
**Prof. em. Dr. Helmut Altrichter**,  
Universität Erlangen-Nürnberg
- 11.30 Uhr **Kaffeepause**
- 12.00 Uhr **Die Oktoberrevolution und der Bürgerkrieg  
in der Peripherie**  
**PD Dr. Jörn Happel**, Universität Basel
- 13.00 Uhr **Mittagspause**
- 14.00 Uhr **»Revolutionsbilder«. Das Bildgedächtnis  
der Oktoberrevolution in der Sowjetunion  
und in der DDR**  
**Dr. Alexander Schwarz**, München
- 15.00 Uhr **Kaffeepause**
- 15.30 Uhr **Das Gedenken an die Oktoberrevolution im  
heutigen Russland**  
**Dr. Ekaterina Makhotina**, Universität Bonn
- 16.30 Uhr **»Roter Oktober« – Das musikalische Schallplatten-  
geschenk der DDR an die Sowjetunion zum  
50. Jahrestag der Oktoberrevolution 1967**  
Vortrag mit Tonbeispielen und Filmausschnitten  
**Dr. Jochen Voit**, Stiftung Ettersberg
- ca. 17.15 Uhr **Ende des Tagesseminars**

## ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich  
zum wissenschaftlichen Tagesseminar

### **DIE OKTOBERREVOLUTION 1917: VOM EREIGNIS ZUM MYTHOS**

am **25. März 2017, 9.15 bis 17.15 Uhr**, in der  
**Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße**,  
Andreasstraße 37a, 99084 Erfurt, an.

Name, Vorname:

Wohnanschrift:

Telefon/Mail:

ggf. Dienstanschrift:

Telefon/Mail:

Datum, Unterschrift

Die Teilnehmergebühr beträgt 10 Euro / ermäßigt 5 Euro  
für Verpflegung und Tagungsgetränke und kann vor Ort  
bezahlt werden.

Im Anschluss an das Tagesseminar besteht die Möglichkeit, an einer  
Führung durch die Dauerausstellung »Haft, Diktatur, Revolution.  
Thüringen 1949–1989« in der Gedenk- und Bildungsstätte  
Andreasstraße teilzunehmen. An der Führung nehme ich teil:  
[ ] ja [ ] nein